Corona-Virus: Gala für das Ehrenamt 2020 muss verschoben werden

24.03.2020 19:05 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Corona-Virus: Gala für das Ehrenamt 2020 muss verschoben werden

Bürgermeister Tobias Stockhoff hat die Hoffnung, dass die Gala im Herbst nachgeholt werden kann

Als Folge der notwendigen Maßnahmen im Kampf gegen das Corona-Virus hat Bürgermeister Tobias Stockhoff die Gala für das Ehrenamt 2020 zunächst einmal abgesagt. Stattfinden sollte die Gala am 10. Mai in der Aula der St. Ursula-Realschule.

„Es tut mir sehr leid, dass wir die Gala für das Ehrenamt vorerst absagen müssen. Aber aus Gründen des Gesundheitsschutzes ist die Entscheidung alternativlos“, sagt Tobias Stockhoff und ergänzt: „Selbstverständlich möchten wir die Veranstaltung aber zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.“ Der Bürgermeister kündigt an, dass das Organisationsteam nach den Sommerferien wieder zusammenkommen und die Lage neu bewerten wird. „Wir haben Hoffnung, dass wir die Gala im Herbst nachholen können“, sagt er.

Die Absage, betont Tobias Stockhoff, ist natürlich besonders bitter für all diejenigen, die bereits viel Zeit mit der Organisation der Gala verbracht haben. Vieles war bereits geplant, die Jury hat ihre Entscheidungen schon getroffen. Zahlreiche Dorstener Künstlerinnen und Künstler haben längst damit begonnen, sich auf ihre Auftritte vorzubereiten, auch die Regie der Gala stand schon.

Das angeordnete Ansammlungsverbot in NRW hätte die Proben der Gruppen und Künstler sowieso mindestens bis zum 19. April verhindert. Auch wenn die Zahl der am Corona-Virus infizierten Menschen nach den Osterferien deutlich gesunken sein sollte, besteht die Gefahr der Ansteckung wohl weit über diesen Termin hinaus - insbesondere bei Großveranstaltungen.

Bürgermeister Stockhoff bedankt sich bei allen, die bereits viel Engagement und Herzblut in das Gelingen der Gala für das Ehrenamt investiert haben und hofft nun auf einen neuen Termin im Herbst.

Text: Stadt Dorsten